



Zu meiner Person

Bild 1: Ich Bin Landwirt und bewirtschafte meinen 33 ha großen Betrieb, der sich in 15 LN und 18 FN aufgliedert, nach biologischen Richtlinien. Der Hauptbetriebszweig in der Landwirtschaft ist die Bio-Legehennenhaltung, die Forswirtschaft wird vorwiegend nachhaltig genutzt. Mein Betriebsstandort ist 20 km nördlich von Hartberg und 15 km südlich des Hochwechfels im Raum Vorau.

Zu meiner Person

Bild 2: Speziell im Winter helfe ich anderen Waldbesitzern bei der Waldarbeit.

Bild 3: Ich bin ausgebildeter Webdesigner und Werbegrafiker.

Bild 4: Seit dem Jahr 2000 bin ich ausgebildeter Waldpädagoge und mit der Leitung der ARGE Klassenzimmer Wald betraut.

10 Jahre Klassenzimmer Wald



Entstehung

1996 Beginn der ersten Waldführungen, damals von Pro-Holz Steiermark organisiert. Zielgruppe sind die 3. und 4 Schulstufe.

2000 Erste Ausbildung zum Waldpädagogen, dann gründen 8 Waldbesitzer und Forstleute die ARGE Klassenzimmer Wald .

Entstehung

2002 Ein im Bezirk Oberwart entstehendes Projekt geht eine Partnerschaft mit uns ein.

2004 Klassenzimmer Wald bietet das Programm nun auch auf Beherbergungsbetrieben an und erreicht somit zum ersten Mal Projektwochenteilnehmer.

Entstehung

2008 Das Partnerprojekt im Burgenland löst sich auf und integriert sich in das steirische Projekt.

2008 Die ARGE Klassenzimmer Wald wird in einen Verein umgewandelt.

Vereinsstruktur

Derzeit besteht unser Verein aus 52 Mitgliedern, wobei diese Zahl schwankend ist, eher aber eine steigende Tendenz aufweist.

Wir arbeiten in 3 Bezirken und jeder Bezirk hat einen Bezirksverantwortlichen. Die Bezirksverantwortlichen haben die Aufgabe, mit dem dort ansässigen Bezirksschulinspektor Kontakt aufzunehmen und unser Programm zu präsentieren.

Vereinsstruktur

Ebenfalls besteht der Verein aus vier Arbeitsgruppen, die in der arbeitsarmen Zeit in Workshops über ein vorgegebenes Schwerpunktthema ein neues Programm entwickeln.

Derzeit bieten wir folgendes an:

Waldpädagogik allgemein, Wald und Wasser, wildlebende Tiere und Jagd sowie das Thema Waldboden.

Vereinsstruktur

Unsere Aktivitäten erstrecken sich von Rettenegg im Oberlauf der Feistritz bis nach Eisenberg im Südburgenland, also weit über 100 km.

Im Jahr 2009 zählten wir 4991 Teilnehmer.

Seit dem Jahr 2000 nahmen bereits 40000 Interessierte an den waldpädagogischen Führungen teil.

Stolpersteine

Im Jahr 2002 änderte man kurzerhand das Ausbildungsschema für Waldpädagogen.

Es war schwierig, die Gruppe zusammenzuhalten.

Stolpersteine

Zu den Stolpersteinen ist auch das kurzfristige Ändern des Förderschemas zu zählen.

Beispiel: Jahresausschreibung im Februar 2009 an einen Verein. Mitte des Jahres werden mit Fristsetzung 14. 09. 2009 die Förderrichtlinien geändert.

14 Führungen werden nicht gefördert.